

[View this email in your browser](#)



Liebe/r Simon Lutstorf

Das Jahr neigt sich zu Ende. Ein Jahr mit Blick in die Zukunft gerichtet und demzufolge einigen Vorbereitungen, vielen Sitzungen und zwei Delegiertenversammlungen.

Natürlich ist es so, dass wir nicht einfach so in die Zukunft sehen können und wir wissen auch heute nicht, was uns die Zukunft bringen wird. Was wir aber wissen, das Bestmögliche getan zu haben, um den Frauensport doch die Wichtigkeit zu geben, welche für uns Frauen stimmt. Wir, natürlich unsere Vorgängerinnen vor 92 Jahren, haben dafür gekämpft, dass wir überhaupt Sport betreiben durften. Sie mussten viele Hürden nehmen, welche für uns heute unvorstellbar sind. Bewilligungen mussten eingeholt werden. Sozusagen der Segen der Kirche musste gegeben werden. Es wurde nicht von Sport gesprochen, sondern von vernünftiger Körpererziehung im Sinne der

und unverheiratete Frauen durften daran teilnehmen.

Solche Worte bringen uns heute zum Schmunzeln. Welch guten Weg sind wir gegangen. Was für Fortschritte haben wir gemacht und ganz selbstbestimmt bestimmen wir Frauen heute, was für uns gut ist. Wir vom SVKT Frauensportverband haben vieles bewegt und auch vieles umgesetzt. Die anderen Sportverbände haben uns anerkannt und mit uns zusammen Sportanlässe, -feste organisiert. Wir wurden Mitglied von Swiss Olympic und somit ebenbürtig anderen Sportverbänden gegenüber.

Wir sind nie stehen geblieben. Vieles, aber auch anderes wie zum Beispiel im Berufsleben, ist anders geworden. Die Herausforderungen, die Anforderungen im Alltag haben sich geändert. War früher die Frau hauptsächlich zu Hause tätig, ist es heute so, dass sie nach dem Mutterschaftsurlaub wieder prozentual in ihrem Beruf weiterarbeitet. Wollen wir mit dabei sein, etwas erreichen und uns auch einiges leisten, müssen wir unseren Teil dazu beitragen, obwohl wir das schon immer gemacht haben. Aber eben im Hintergrund und kaum, wenn überhaupt, dabei etwas verdient wurde. Somit bleibt kaum mehr Zeit, das Vereinsleben zu pflegen, sich gar für einen Verein zu engagieren. Die Zeit, die Umstände nagten am Bestehenden. Waren es einmal 50'000 Mitglieder, redeten wir plötzlich nur noch von 40'000 und schwupps waren es nur noch 25'000, ja 17'000 Mitglieder. Als von Swiss Olympic der Wunsch, nur noch einen Breitensportverband in der Schweiz zu haben, kam, gab es wohl Verhandlungen und wir vom SVKT haben uns als Partnerverband dem Schweizerischen Turnverband angeschlossen. Leider aber haben sich viele Vereine aufgelöst, altersbedingt oder aus anderen Gründen. Bedauerlich. In den Vereinen hörten wir auch immer mehr, dass kein Vorstand mehr gefunden wird, niemand mehr Verantwortung übernehmen will und kann. Die Gründe dafür sind die Alltagsbedingungen oder die beruflichen Herausforderungen oder dass einfach keine Zeit dazu mehr bleibt. Auch unsere Aufrufe für ein Engagement, für eine Mitarbeit im Verband, sogar auf Lohnbasis, blieb ohne Echo. Die Pandemie hat auch hier seine Auswirkung gezeigt.

So sahen wir uns gezwungen, über andere Wege nachzudenken. Wir haben euch Möglichkeiten aufgezeigt, eure Meinungen eingeholt und an der ausserordentlichen Delegiertenversammlung im November wurde grossmehrheitlich der Vorstand ermächtigt, Verhandlungen mit dem Schweizerischen Turnverband (STV) zwecks Übernahme der bisher vom SVKT Frauensportverband erbrachten Aktivitäten in den Bereichen esa, Netzbball sowie Mädchen- und Frauenförderung zu verhandeln.

Diese Verhandlungen sind wichtig. Wenn an der Delegiertenversammlung am

und Ideen des Frauensports Sport gemacht werden kann. Wir hinterlassen Spuren und diese Spuren werden auch noch in die Zukunft gehen, halt auf anderen Wegen, aber immer im Wissen, dass wir, der SVKT Frauensportverband, diesen Meilenstein gesetzt hat.

Es wird immer eine Zukunft geben. Zeigen wir uns offen für Neues, ohne das Alte zu vergessen, im Wissen darauf, dass es die Zukunft nur darum geben kann, ganz nach dem Themenkreis des Jahres 2023: **Blicke nach vorn und glaube an die Zukunft.**

Wir wünschen euch frohe Festtage, gemütliche Stunden in Kreise euren Lieben, für das Jahr 2023 allen beste Gesundheit, Glück und nur Gfreuts!

Im Namen der Verbandsleitung

Evelyne Jung
Präsidentin

Information:

Mit einem weinenden Auge, aber auch mit einem lachenden Auge müssen wir von unserer Ausbildungsverantwortlichen Olivia Schläppi Abschied nehmen. Sie verlässt uns auf Ende Jahr, geht uns aber nicht verloren, denn sie wird weiterhin alles für die Erwachsenensportausbildung machen, nämlich bei unserem Partnerverband, dem STV.

Ein grosses DANKESCHÖN geht an Olivia, denn ohne sie wäre einiges nicht möglich gewesen. Loyal hat sie uns über all die turbulenten Zeiten begleitet, das Bestmögliche herausgeholt für die Weiterbildungen, sich immer auf Neues, auf Aktuelles eingelassen und euch so die beste Möglichkeit zur Weiterbildung gegeben.

Wir wünschen Olivia alles Gute, weiterhin soviel Elan und Begeisterung für den Erwachsenensport, auch immer im Blick auf uns Frauen, auf die Mädchenförderung und vieles mehr.



Danke.

Natürlich werden die Ausbildungen, welche für das Jahr 2023 geplant sind, durchgeführt. Edith Venetz wird verdankenswerterweise die Aufgaben übernehmen und wo immer möglich, werde ich sie unterstützen. Für euch gibt es keine Änderungen. Das Jahr 2023 und die Ausbildungen, die Kursleitenden und die Kursorte sind gebucht.

Wir freuen uns auf euch und nehmt immer, wo möglich, diese Angebote wahr, denn Ausbildungen sind wichtig, um den Turnenden eine interessante und abwechslungsreiche Turnstunde bieten zu können.

Evelyne Jung



Wir freuen uns sehr, dass am 13.05.2023 der 8. Bewegungs- und Erlebnisevent vor der Tür steht! Zum gleichen Datum wie die DV dürfen wir diesen Event ebenfalls in Hünenberg durchführen, so dass sogar die Möglichkeit besteht, nach der DV am Vormittag, sich am Nachmittag noch sportlich zu betätigen! Ein vielfältiges und abwechslungsreiches Programm ist zurzeit in der finalen Bearbeitung, es sei bereits jetzt verraten, dass erneut aus zahlreichen Bewegungsformen mit verschiedenster Intensität und Ausrichtung gewählt werden kann. Wie bei der letzten Durchführung gibt es auch 2023 wieder die Möglichkeit, den Bewegungsevent als esa Modul Fortbildung zu absolvieren und somit direkt innerhalb der Bewegungseventsangebote die esa-Leiteranerkennung um 2 Jahre zu verlängern. Das fixfertige Programm sowie die Anmeldung (neu direkt über die Website) werden per Ende Januar auf der SVKT-Website aufgeschaltet, selbstverständlich werdet ihr zusätzlich per Newsletter informiert! Wir freuen uns schon jetzt auf zahlreiche bewegungsfreudige Menschen, bereichernde Erlebnisse, vielseitige Begegnungen und gefüllte Rucksäcke resp. Sporttaschen voller Ideen für eure Vereinstrainings.



Verabschiedung Olivia Schläppi, Ausbildungsverantwortliche

Nach 8 spannenden, vielseitigen und bereichernden Jahren beim SVKT Frauensportverband habe ich mich schweren Herzens entschieden, diesen per Januar 2023 zu verlassen und beim STV die Stelle als Teilbereichsleitung esa Erwachsenensport anzutreten. Ich gehe mit einem weinenden und einem lachenden Auge, einem weinenden, weil ich jederzeit sehr gerne beim SVKT gewirkt habe und dies auch gerne weiterhin getan hätte, mit einem lachenden weil ich überzeugt bin, dass ich mit dem Ausbau des esa-Programms beim STV dafür mitsorgen kann, dass auch nach 2024 für die Leitenden im Erwachsenensportbereich qualitativ gute, vielseitige und zeitgemässe Aus- und Weiterbildungsangebote bestehen und somit die Trainingsqualität hoch gehalten werden kann. Ich danke euch allen für die inspirierenden Begegnungen, die lebendigen Kurse und die Wertschätzung, welche ich bei meiner Tätigkeit als Ausbildungsverantwortliche



50% Ermässigung auf alle SVKT esa-Module 2023 sowie esa-Grundkurs 2023

Die Zeiten des SVKT Frauensportverbands neigen sich langsam dem Ende zu, nicht aber die Notwendigkeit von gut ausgebildeten Leiterinnen und Leitenden in euren Trainings! Darum hat sich die Verbandsleitung entschieden, 2023 allen SVKT Mitgliedern die Hälfte an ihre esa Aus- und Weiterbildungen beim SVKT zu finanzieren. Ebenfalls 50% wird für jene Leitenden übernommen, welche 2023 den esa-Grundkurs besuchen wollen. Da dieser nach Kursabsagen aufgrund zu weniger Teilnehmenden 2020 und 2021 nun nicht mehr vom SVKT angeboten wird, übernimmt der Verband 50% der Kurskosten der esa-Grundausbildung, egal bei welchem Sportverband. Wir hoffen, dass möglichst viele von euch von diesem Angebot profitieren, denn die Investition in die Qualität der Turnstunden ist die beste Investition in eine aktive Zukunft!



Wir gratulieren unseren Ehrenmitgliedern!

[Subscribe](#)

[Past Issues](#)

[Translate](#) ▼

Herzen und wünschen weiterhin eine glückliche Zeit bei bester Gesundheit!

Dezember:

Mirella Pfister *** 70 ***

H+HOTELCARD
1/2 PRICE HOTELS

VISTAWELL
sport . health . movement



Copyright © 2022 SVKT Frauensportverband, All rights reserved.

Want to change how you receive these emails?

You can [update your preferences](#) or [unsubscribe from this list](#).

